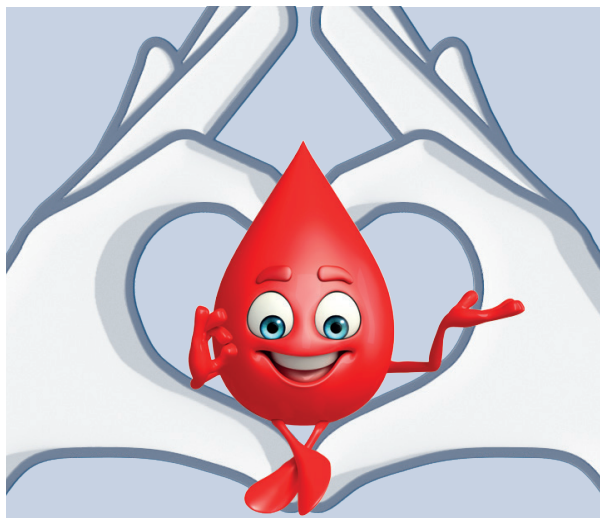




Institut für Transfusionsmedizin-Transfusionszentrale

Fürs Leben gerne Blut spenden

Wo? **Universitätsmedizin der Johannes
Gutenberg-Universität Mainz**
Institut für Transfusionsmedizin-
Transfusionszentrale
Augustusplatz 4, 1. OG
55131 Mainz

Wann? nach telefonischer Vereinbarung

Terminvergabe zur Thrombozytenspende:
06131 17-3218 oder -3224
(Mo. – Fr. 8.00 – 13.00 Uhr)

www.transfusionszentralemainz.de

Foto: Barbara Hof-Barocke, Anne Keuchel, stock.adobe.com-pixdesign123

UKM 39-010 09.2024



Institut für Transfusionsmedizin-Transfusionszentrale

Thrombozytenspende

Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTS**medizin.**
MAINZ

Thrombozytenspende

Was sind Thrombozyten?

Thrombozyten werden auch „Blutplättchen“ genannt. Sie spielen eine entscheidende Rolle bei Wundverschluss und Blutgerinnung.

Wie werden Thrombozyten gewonnen?

Für die Gewinnung von Thrombozyten werden spezielle Zellseparatoren genutzt. Durch einen Venenzugang in der Ellenbeuge wird portionsweise Blut in den Zellseparator geleitet; dort wird es zentrifugiert und die Thrombozyten werden heraussepariert. Das Blut fließt zwischen den Zyklen zurück zum Spender/in. Das Verfahren dauert zwischen 60 und 120 Minuten. Es wird steriles Einmalmaterial verwendet, sodass keinerlei Infektionsgefahr besteht.

Wer benötigt fremde Thrombozyten?

Ein Thrombozytenmangel entsteht durch unzureichende Bildung, Zerstörung oder Verlust der Thrombozyten.

- Ersteres ist häufig bei Krebspatienten/innen der Fall entweder durch die Erkrankung selbst oder im Rahmen der Nebenwirkung von Chemotherapien.
- Zu einer Zerstörung von Thrombozyten kommt es z.B. bei Autoimmunerkrankungen.
- Bei Blutverlusten beispielsweise bei einem Verkehrsunfall oder einer großen Operation müssen neben zahlreichen roten Blutkörperchen auch Thrombozyten verabreicht werden.

Welche Voraussetzungen sollte man erfüllen?

Die Voruntersuchung der Thrombozytenspende erfolgt im Rahmen einer Vollblutspende.

Bitte teilen Sie hierzu im Arztgespräch vor einer Ihrer Vollblutspenden mit, dass Sie Ihre Tauglichkeit testen lassen möchten. Sollten Sie geeignet sein, so können Sie acht Wochen nach Ihrer Vollblutspende einen Termin zur Thrombozytenspende vereinbaren.



- In den zehn Tagen vor Ihrer Spende dürfen Sie keine Schmerzmittel (wie z.B. Aspirin® oder Diclofenac®) einnehmen, da diese die Funktion der Thrombozyten beeinträchtigen.
- Des Weiteren sollten Sie am Abend vor und am Tag der Spende keine fettige Nahrung und keine Milchprodukte zu sich nehmen, da diese die Thrombozytenkonzentrate stark eintrüben. Oftmals werden Thrombozyten mit speziellen Merkmalen für einzelne Patienten/innen gebraucht; sollten Sie die gewünschten Eigenschaften aufweisen, würden wir Sie kontaktieren und aktiv zur Spende bitten.

Wie oft kann man Thrombozyten spenden?

- Nach einer Vollblutspende muss für einen Zeitraum von acht Wochen pausiert werden.
- Zwischen zwei Thrombozytenspenden sollten zwei Wochen liegen.